



**Ergebnis der  
Oö. Verkehrserhebung 2022**

**Das Mobilitätsverhalten der  
Wohnbevölkerung  
und das Verkehrsaufkommen**

**im Bezirk**

**KIRCHDORF**

Amt der Oö. Landesregierung, Direktion Straßenbau und Verkehr,  
Abteilung: Gesamtverkehrsplanung und öffentlicher Verkehr

Bearbeitung: Ing. Berthold Pfeiffer



## Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse für den Bezirk Kirchdorf

Mit einer landesweiten Haushaltsbefragung "Verkehrserhebung 2022" hat das Land Oberösterreich die bewährte Tradition der laufenden Verkehrsbeobachtung (2012, 2001, 1992, 1982) fortgesetzt. Die Erhebung liefert **wichtiges Datenmaterial über das Mobilitätsverhalten der Oberösterreicher/innen als Informationsquelle und Entscheidungshilfe für die Verkehrspolitik** und die Verkehrsplanung. Mit ihrer Stichprobengröße stellen die oberösterreichischen Erhebungen die umfangreichsten im deutschsprachigen Raum dar.

### 1. Demographische Kennzahlen der Wohnbevölkerung des Bezirkes

Dem allgemeinen demographischen Trend entsprechend, hat sich die Bevölkerungsverteilung auch im Bezirk Kirchdorf in Richtung älterer Jahrgänge verschoben, was auch in der Mobilität ihren Niederschlag findet.

Der **Bezirk Kirchdorf** weist 2022 eine **Wohnbevölkerung ab 6 Jahren** von rund **53.800** auf. Gegenüber 2012 zeigt sich, dass die demographische Verschiebung der Altersstruktur die Mobilitätskennzahlen im Bezirk beeinflusst:

- Zunahme der Gesamtbevölkerung im Bezirk um 7%
- Abnahme der Bevölkerung der 15 – 24 Jährigen um 18%
- Zunahme der über 65-Jährigen um 43%

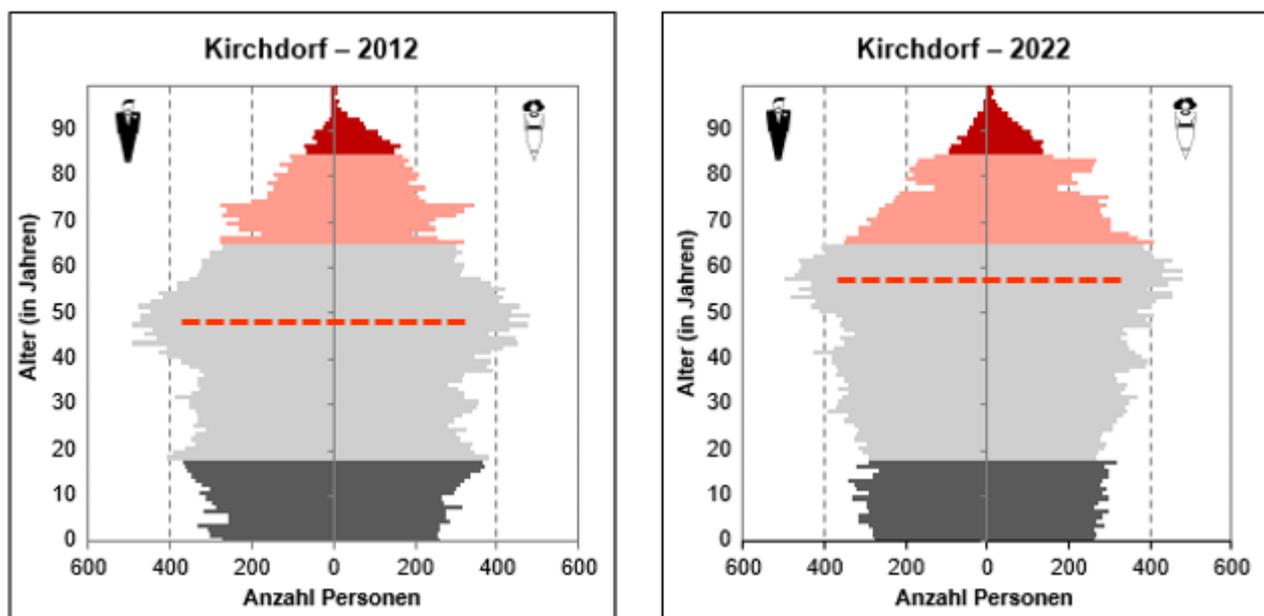


Abbildung 1: Bevölkerungsentwicklung im Bezirk 2012 – 2022, Quelle: Land OÖ.; Statistik OÖ.

## 2. Mobilität der Wohnbevölkerung des Bezirkes Kirchdorf

### GESAMTWEGE UND WEGEHÄUFIGKEIT

Der Vergleich der wichtigsten Kennzahlen zeigt, dass die beiden Verkehrserhebungen 2022 und 2012 in der Größenordnung zwar sehr ähnliche Werte liefern, jedoch gleichzeitig eine Trendwende in der Verkehrsmittelwahl erkennbar ist.

- In Summe legt die Wohnbevölkerung des Bezirkes Kirchdorf rund 155.400 Wege pro Werktag zurück. Dies bedeutet eine Zunahme der Wege um rund 14%.
- Die Anzahl der mobilen Wohnbevölkerung hat anteilmäßig von 84,5% auf 86,0% zugenommen.
- Die Anzahl der Wege pro mobiler Person (Wegehäufigkeit) ist zwischen 2012 und 2022 von 3,23 auf 3,36 Wege pro Tag gestiegen.

### STATISTISCHE DATEN DER WOHNBEVÖLKERUNG VOM Bez. Kirchdorf

(Personen ab 6. Jahren)

#### Mobilitätsquote - Mobile Bevölkerung

Altersgruppe	Weggang		
	Ja	Nein	Gesamt
6 bis 14 Jahre	5.172	212	5.384
15 bis 24 Jahre	5.518	660	6.178
25 bis 34 Jahre	6.367	541	6.908
35 bis 44 Jahre	6.610	584	7.194
45 bis 54 Jahre	7.399	938	8.337
55 bis 64 Jahre	7.448	1.122	8.570
äter 65 Jahre	7.797	3.456	11.253
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>46.312</b>	<b>7.512</b>	<b>53.824</b>

Bevölkerungsveränderung 2022:2012		Anteil - Mobile Personen	
abs.	Prozent	2022	2012
- 155	-2,8%	96,1%	93,7%
- 1.306	-17,5%	89,3%	85,2%
+ 1.110	+19,2%	92,2%	87,6%
- 106	-1,4%	91,9%	91,1%
- 646	-7,2%	88,7%	90,0%
+ 1.464	+20,6%	86,9%	82,0%
+ 3.369	+42,7%	69,3%	65,0%
<b>+ 3.730</b>	<b>+7,4%</b>	<b>86,0%</b>	<b>84,5%</b>

#### Tageswegehäufigkeit Wege/Person

Altersgruppe	2012	2022
6 bis 14 Jahre	2,66	2,72
15 bis 24 Jahre	2,54	2,72
25 bis 34 Jahre	2,92	3,15
35 bis 44 Jahre	3,27	3,31
45 bis 54 Jahre	3,12	3,18
55 bis 64 Jahre	2,70	3,13
äter 65 Jahre	1,91	2,22
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>2,73</b>	<b>2,89</b>

#### Tageswegehäufigkeit Wege/Mobile

Altersgruppe	2012	2022
6 bis 14 Jahre	2,83	2,84
15 bis 24 Jahre	2,99	3,04
25 bis 34 Jahre	3,33	3,41
35 bis 44 Jahre	3,59	3,61
45 bis 54 Jahre	3,47	3,59
55 bis 64 Jahre	3,29	3,60
äter 65 Jahre	2,94	3,21
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>3,23</b>	<b>3,36</b>

Tabelle 1: VE 2012, 2022: Mobilitätsquote, Tageswegehäufigkeit, Tageswegehäufigkeit/Mobile, Quelle: Land OÖ.

## WEGEANALYSE NACH VERKEHRSMITTEL

Waren in der Vergangenheit von 1992 bis 2012 nur starke Zuwächse der Wege im motorisierten Individualverkehr (MIV) zu verzeichnen, zeigt sich nun eine Trendwende. Bezüglich der Verkehrsmittelwahl der Wohnbevölkerung des Bezirkes ist es zwischen 2012 und 2022 zu einer **leichten Zunahme der Anteile im motorisierten Individualverkehr (MIV) und im Radverkehr** gekommen, **hingegen haben die Anteile zu Fuß und der ÖV-Anteil leicht abgenommen.**

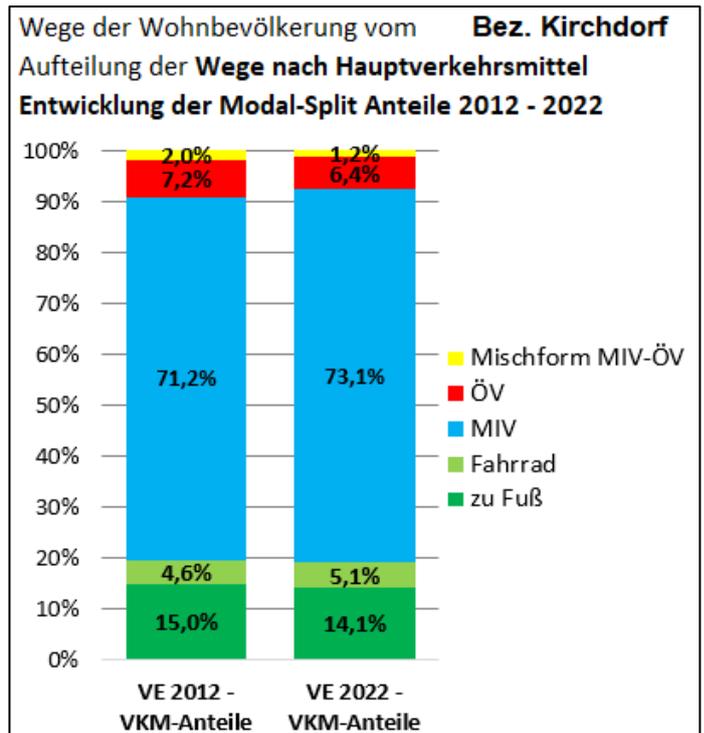


Abbildung 2: VE 2012, 2022: Modal-Split-Anteile, Quelle: Land OÖ.

### Maßgebliche Veränderung des „Modal-Split“ der Wohnbevölkerung des Bezirkes Kirchdorf 2012 bis 2022:

- **Auf den MIV** entfallen im Jahr 2022 **73,1%** aller Wege (ca. 112.900 Wege), wobei diese Wege um 18% zugenommen haben.
- **Der öffentliche Verkehr (ÖV)** nimmt einen Anteil **von 6,4%** ein (ca. 9.800 Wege), diese Wege sind im letzten Jahrzehnt um ca. 2% gestiegen.
- **14,1% der Wege werden zu Fuß** (ca. 21.800 Wege) zurückgelegt, diese Wege sind um 9% gestiegen.
- Der **Radverkehrsanteil weist einen Anteil von 5,1%** (ca. 7.900 Wege) der Gesamtmobilität der Bewohnerinnen und Bewohner des Bezirkes Kirchdorf auf. Die Wege mit dem Rad haben gegenüber 2012 um ca. 29% zugenommen.

## WEGE UNTERTEILT NACH VERKEHRSMITTEL

Bez. Kirchdorf	keine Angabe	zu Fuß	Fahrrad	MIV	ÖV	Mischform MIV-ÖV	Gesamte Wege
VE 2012 - Wege	2.830	20.036	6.142	95.402	9.658	2.669	136.736
VE 2012 - VKM-Anteile	Modal-Split	15,0%	4,6%	71,2%	7,2%	2,0%	100,0%
VE 2022 - Wege	1.106	21.803	7.913	112.846	9.828	1.908	155.404
VE 2022 - VKM-Anteile	Modal-Split	14,1%	5,1%	73,1%	6,4%	1,2%	100,0%
Veränderung gegenüber 2012 - Prozent		+8,8%	+28,8%	+18,3%	+1,8%	-28,5%	+13,7%
Veränderung gegenüber 2012 - Absolut	- 1.724	+ 1.767	+ 1.771	+ 17.444	+ 170	- 760	+ 18.668

Tabelle 2: VE 2012, 2022: Wege der Wohnbevölkerung unterteilt nach Verkehrsmittel, Quelle: Land OÖ.

Zum Vergleich: Die Modal-Split-Aufteilung der gesamten oberösterreichischen Wohnbevölkerung für 2022 ist wie folgt verteilt:

Oberösterreich	VE 2022
Zu Fuß	16,3%
Fahrrad	6,7%
MIV	65,5%
ÖV	10,1%
Mischform (IV+ÖV):	1,4%

Die Wohnbevölkerung des Bezirkes Kirchdorf legt anteilmäßig mehr Wege im MIV gegenüber dem Landesdurchschnitt der oberösterreichischen Wohnbevölkerung zurück.

## WEGEANALYSE NACH FAHRTZWECK UND VERKEHRSMITTEL

Die **Freizeit-Erledigungswege** haben stark zugenommen (+64%), die **Arbeitswege** stiegen um +6%, während die **Schul- und Ausbildungswege** (-17%) und die **Einkaufswege** (-14%) **abgenommen** haben.

- Im Berufsverkehr sind die Modal-Split-Anteile im MIV und im ÖV gestiegen.
- Bei den Wegen zur Schule haben die Modal-Split-Anteile zu Fuß und MIV zugenommen.
- Im Einkaufsverkehr sind die Modal-Split-Anteile annähernd gleichgeblieben.
- Bei den sonstigen Wegen (Freizeit) sind die Anteile der Wege zu Fuß und mit dem Fahrrad höher als 2012. Die MIV-Anteile sind gesunken.

### Maßgebliche Veränderung des „Verkehrszweckanteile“ der Wohnbevölkerung des Bezirkes Kirchdorf 2012 bis 2022:

Die prozentuelle Aufteilung der Zwecke verändern sich stark in Richtung der Freizeit-Erledigungswege. Diese steigen bereits auf einen Anteil von rund 22% aller Wege der Wohnbevölkerung des Bezirkes Kirchdorf an.

#### WEGE UNTERTEILT NACH FAHRTZWECK UND VERKEHRSMITTEL

vkm_grob								Anteil ohne KA
ZweckID_Gesamt2	keine Angabe	zu Fuß	Fahrrad	MIV	ÖV	Mischform MIV-ÖV	Gesamte Wege	
Zweck_sonst_Wege_Freizeit	258	7.249	2.403	22.304	699	380	33.293	21,5%
Zweck_Arbeitsplatz	62	2.059	1.166	19.705	885	283	24.161	15,6%
Zweck_dienstlich	147	418	116	6.559	255	15	7.509	4,9%
Zweck_Ausbildung	80	1.769	197	2.847	3.079	441	8.414	5,4%
Zweck_Einkauf	124	2.229	682	9.009	23	104	12.171	7,9%
Zweck_nach_Hause	352	7.582	3.242	46.258	4.794	671	62.899	40,6%
Personen bringen/holen	0	447	61	5.779	81	0	6.368	4,1%
keine Angabe	81	49	45	385	13	15	589	
<b>Gesamte Wege</b>	<b>1.106</b>	<b>21.803</b>	<b>7.913</b>	<b>112.846</b>	<b>9.828</b>	<b>1.908</b>	<b>155.404</b>	<b>100,0%</b>

#### Prozentuelle Veränderung 2022 : 2012

ZweckID_Gesamt2	keine Angabe	zu Fuß	Fahrrad	MIV	ÖV	Mischform MIV-ÖV	Gesamtergebnis
Zweck_sonst_Wege_Freizeit		+81,0%	+149,8%	+59,4%	+9,5%	+25,9%	+64,3%
Zweck_Arbeitsplatz		-9,2%	-1,6%	+8,6%	+45,0%	-23,5%	+6,0%
Zweck_dienstlich		-7,2%	+23,7%	+16,9%	+295,1%	-94,4%	+12,1%
Zweck_Ausbildung		-14,9%	-36,9%	-11,2%	-20,1%	-22,7%	-16,9%
Zweck_Einkauf		-9,3%	-18,1%	-14,1%	-88,7%	+47,8%	-14,1%
Zweck_nach_Hause		-4,2%	+21,0%	+20,8%	+13,2%	-36,3%	+12,5%
Personen bringen/holen		-43,6%	+6,0%	+7,7%	+248,9%	-100,0%	+0,9%
keine Angabe							
<b>Gesamtergebnis</b>		<b>+8,8%</b>	<b>+28,8%</b>	<b>+18,3%</b>	<b>+1,8%</b>	<b>-28,5%</b>	<b>+13,7%</b>

Tabelle 3: VE 2012, 2022: Wege der Wohnbevölkerung unterteilt nach Zweck und Verkehrsmittel, Quelle: Land OÖ.

Wege der Wohnbevölkerung von **Bez. Kirchdorf**  
 Aufteilung der **Wege nach Fahrtzweck und Hauptverkehrsmittel**  
 Entwicklung der Modal-Split Anteile 2012 - 2022

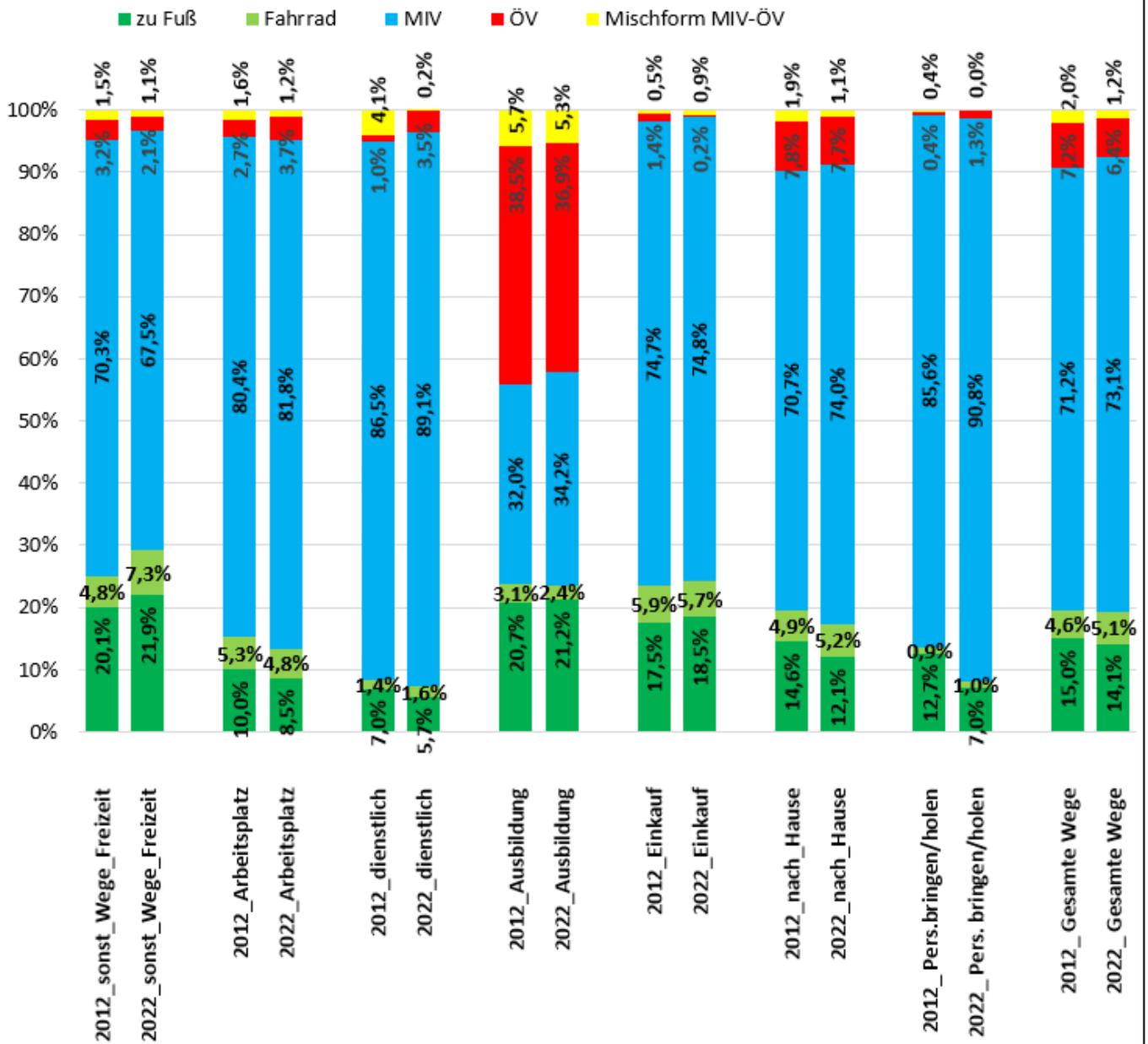
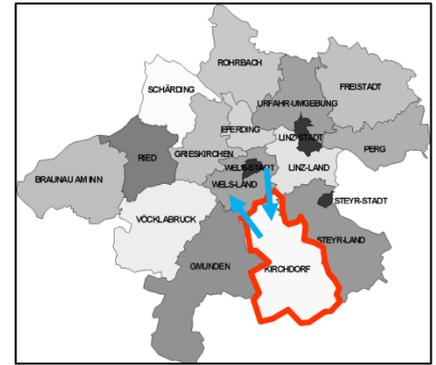


Abbildung 3: VE 2012, 2022: Wege der Wohnbevölkerung, Modal-Split-Anteile unterteilt nach Zwecke, Quelle: Land OÖ.

### 3. RÄUMLICHE BETRACHTUNG DES VERKEHRS FÜR DEN BEZIRK KIRCHDORF

(Substrat: Wohnbevölkerung von Oberösterreich)



**Insgesamt** werden von den Oberösterreicherinnen und Oberösterreichern im **Bezirk Kirchdorf rund 170.000 Wege zurückgelegt**, davon sind ca. 107.900 Binnenwege (Anteil 63% der Wege) innerhalb des Bezirkes, rund 31.300 Wege sind Zielwege von außerhalb in den Bezirk Kirchdorf hinein (18%) sowie rund 31.000 Wege sind Quellwege aus dem Bezirk Kirchdorf hinaus (18%).

Insgesamt werden 14% der gesamten Wege (ca. 24.100 Wege) von nicht im Bezirk Kirchdorf wohnhaften Personen durchgeführt

#### **Binnenwege innerhalb des Bezirkes:**

**Im Bezirk Kirchdorf werden täglich rund 107.900 Wege innerhalb des Bezirkes durchgeführt.** 69,5% der Binnenwege werden mit privaten motorisierten Verkehrsmitteln (MIV) zurückgelegt, 17,6% der Wege sind ausschließlich Fußwege, 5,6% der Wege werden mit öffentlichen Verkehrsmitteln, 0,6% der Wege sind kombinierte Wege IV+ÖV und 6,7% der Wege werden mit dem Fahrrad durchgeführt.

Im Vergleich zu 2012 sind die gesamten Binnenwege innerhalb des Bezirkes um 5% gestiegen. Die Wegeanzahl im IV stieg um 7,6%, im ÖV haben die Binnenwege hingegen um 3,4% abgenommen.

#### **Zielwege in den Bezirk:**

**Etwa 31.300 Wege führen von außerhalb in den Bezirk Kirchdorf hinein.**

Die Aufteilung des in den Bezirk strömenden Verkehrs wird vom privaten Kraftfahrzeugverkehr bestimmt. Der Anteil der Zielwege mit privaten Kraftfahrzeugen in den Bezirk beträgt 85,1%. Der Öffentliche Verkehr liegt mit einem Wegeanteil von 9,1% deutlich hinter dem Autoverkehr zurück.

Im Vergleich zu 2012 ist festzustellen, dass die gesamten Zielwege in den Bezirk um 23,0% anstiegen. Die Zielwege im privaten Kraftfahrzeugverkehr nahmen um 28,6%, die Wege im ÖV um 15,7% zu.